



OH-ch Floraticino

Tessiner Wildblumenmischung mit ausgewählten Tessiner Arten und Ökotypen, Alpensüdseite.

OH-ch Floraticino ist die Wildblumenwiese für das Tessin. Mit dem Flair der Südseite des Alpenbogens. Die OH-ch Floraticino wurde speziell für das Tessin konzipiert und zeichnet sich, dank den an das lokale Klima angepassten Arten, durch einen breiten Einsatzbereich aus. Die Wildblumen werden in der Schweiz produziert, aufbereitet und mehrmals auf Sortenreinheit und Keimfähigkeit überprüft. OHS – bekannt für bestes Saatgut.

Pflanzengesellschaft:

Die Vielfalt der Flora wird besonders durch das wärmere Klima, die reichlichen Niederschläge und die relativ milden Winter geprägt. Die dadurch entstandenen Pflanzengesellschaften dienen uns als Vorlage für die Floraticino. Geeignet für alle mageren und humusierten Standorte.

Besonderheiten:

Ausgewählte einheimische Wildblumen und Wildgräser, mit Tessiner Ökotypen, die besonders gut an das südliche Klima angepasst sind.

Ansaat (April bis Mitte September):

Idealerweise auf Rohboden oder nur leicht humusierten Flächen. Nach der Planie direkt OH-ch Floraticino in einer Menge von 10 g/m² aussäen und die Fläche anschliessend mit einer Gitterwalze abwalzen (Saatgut nicht einarbeiten!). Der erste Schnitt erfolgt, wenn die Gräser ca. 20 cm hoch sind mit einem hochgestellten Rasenmäher und Fangsack.

Unterhalt:

Schnitthäufigkeit 1-2 Schnitte pro Jahr. Schnittzeitpunkte: Ein Heuschchnitt ca. Mitte Juni beim Abblühen der Wiesen-Margerite und ein Räumungsschnitt im Herbst ca. Ende September.

Produktspezifikation:

Art.-Nr. 182433. Zusammensetzung siehe Rückseite. Die Samenmischung wird in Säcken à 2.5 kg und 10 kg abgefüllt. Die Säcke bestehen aus einem speziellen, dreischichtigen Material, welche das Saatgut bestmöglich schützen. Um die beste Keimfähigkeit zu erhalten, sollten diese hochwertigen Samen vor Sonnenlicht geschützt an einem trockenen Ort gelagert und innerhalb eines Jahres aufgebraucht werden.

Zusammensetzung:

botanica	deutsch	français	italiano
Anthoxanthum odoratum	Duftendes Ruchgras	Flouve odorante	Paleo odoroso
Arrhenatherum elatius	Fromental Glatthafer	Fenasse	Avena altissima
Bromus erectus	Aufrechte Trespe	Brome dressé	Forasacco eretto
Dactylis glomerata	Wiesen-Knaulgras	Dactyle aggloméré	Erba mazzolina comune
Festuca ovina	Schaf-Schwingel	Fétuque ovine	Festuca dei montoni
Festuca rubra rubra	Ausläufer-Rotschwingel	Fétuque rouge traçante	Festuca rossa
Trisetum flavescens	Wiesen-Goldhafer	Avoine dorée	Gramigna bionda
ch Achillea millefolium	Gewöhnliche Schafgarbe	Achillée millefeuille	Millefoglio montano
ch Anthyllis carpatica	Karpaten-Wundklee	Anthyllide des carpates	Vulneraria dei Carpazi
ch Centaurea scabiosa	Scabiosen-Flockenblume	Centaurée scabieuse	Fiordaliso vedovino
ch Daucus carota	Gewöhnliche Möhre	Carotte sauvage	Carota selvatica
ch Dianthus carthusianorum	Karthäuser-Nelke	Oeillet des chartreux	Garofano dei Certosini
ch Echium vulgare	Gewöhnlicher Natterkopf	Vipérine d'Italie	Viperina azzurra
ch Galium verum	Echtes Labkraut	Gaillet jaune	Caglio zolfino
ch Helianthemum nummularium	Gewöhnliches Sonnenröschen	Herbe d'or	Eliantemo maggiore
ch Hypericum perforatum	Gewöhnliches Johanniskraut	Millepertuis perforé	Erba di San Giovanni comune
ch Leucanthemum vulgare	Margerite, Wucherblume	Marguerite	Margherita comune
ch Plantago lanceolata	Spitz-Wegerich	Plantain lancéolé	Plantaggine lanciuala
ch Salvia pratensis	Wiesen-Salbei	Sauge des prés	Salvia nemorosa
ch Sanguisorba minor	Kleiner Wiesenknopf	Pimprenelle	Salvastrella minore silvatico
ch Saponaria officinalis	Echtes Seifenkraut	Saponaire officinale	Saponaria officinale
ch Scabiosa columbaria	Tauben Skabiose	Scabieuse colombarie	Vedovina selvatica
ch Silene nutans	Nickendes Leimkraut	Silène penché	Silene ciondola
ch Silene vulgaris	Gewöhnliches Leimkraut	Silène commune	Silene rigofia
ch Trifolium pratense	Rot-Klee	Trèfle des prés	Trifoglio pratense
	Saathelfer	Support de semis	Supporto di semina



Bekannt für bestes Saatgut.